

Affen im NaturZoo

Quiz für "affenstarke" Zoobesucher

Lösung

Auf einem Rundgang kannst du viele Affen (Primaten) beobachten.

Bei jeder Quizfrage ist nur **eine** Antwort richtig.

Markiere die Lösungsbuchstaben.

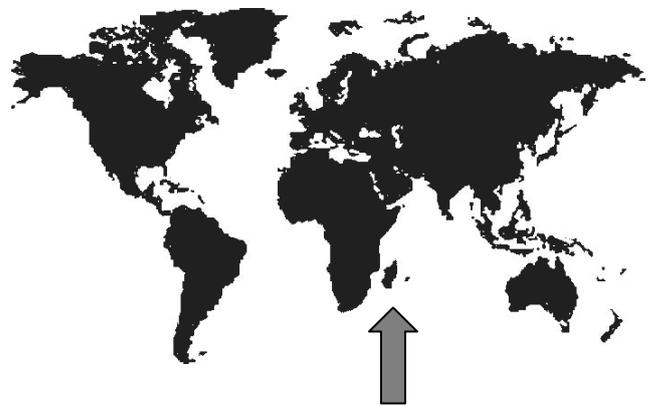
Übertrage zum Schluss alle Lösungsbuchstaben in die Kästchen auf der letzten Seite.

Direkt am Eingang rechts befinden sich der "Lemuren-Wald" und das "Lemuren-Haus". Hier leben verschiedene **Halbaffen**-Arten, die du an unterschiedlichen Stellen auf der Anlage beobachten kannst.

Halbaffen kommen in Afrika und Asien vor.

1 Die **Lemuren** sind die Halbaffen, die

- auf der südostasiatischen Insel Borneo leben. A
- auf Madagaskar, einer Insel östlich von Afrika leben. M



Markiere die Heimat der Lemuren auf der rechts abgebildeten Karte.

2 Beobachte die Lemuren. Wozu dient ihr Schwanz?

- Sie fächeln sich damit Luft zu. I
- Er hilft ihnen, beim Klettern und Springen die Balance zu halten. E

Der bekannteste Lemur ist der **Katta**.

Welche Fellfarbe hat sein Schwanz? Er ist **S C H W A R Z - W E I ß**.

Der Schwanz hat auch eine Signalwirkung auf seine Artgenossen.

3 Sieh dir nun ihre *Gesichter* an.

- Sie sind den *Gesichtern* von Affen sehr ähnlich. P
- Sie gleichen mit ihrer feuchten Nasenspitze denen von kleinen Hunden. N

Auf der Anlage leben weitere Vertreter der Lemuren.

Welche Arten kannst du entdecken?



4 Suche nun die **Varis**.

- Die Männchen sind schwarz-weiß, die Weibchen rot-braun gefärbt. R
- Braune und schwarz-weiße Tiere gehören zu verschiedenen Arten. S

5 Fast alle Lemurenarten sind stark bedroht.

Was stellt **keine** Gefährdung für sie dar?

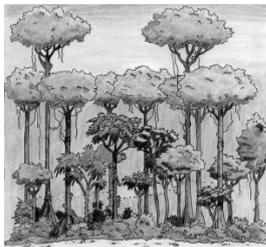
- Waldflächen werden abgeholzt, um Holzkohle zu gewinnen.
- Durch Brandrodung werden Flächen geschaffen, um Weideland anzulegen oder um Feldfrüchte anzubauen.
- Wilderer jagen die Lemuren.
- Die Schwänze der Lemuren dienen als ausgefallener Kopfschmuck.

P
T
O
C

In einem großen Gehege mit Kletterfelsen leben die **Dscheladas**. Man nennt sie auch **B L U T B R U S T P A V I A N E**.

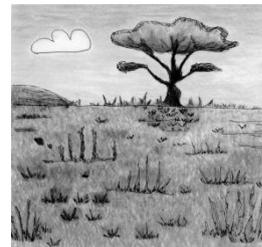
6 Dscheladas leben

U



im **R E G E N W A L D**.

G



in der **S T E P P E**.

H



auf **G E B I R G S** wiesen.

D



am **S E E**.

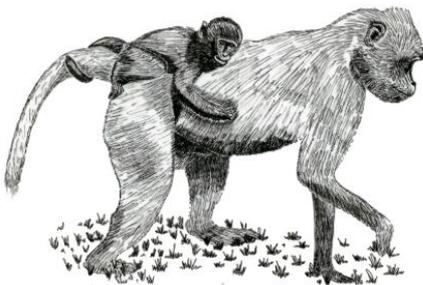
7 Auf welchem Kontinent leben Dscheladas?

- Südamerika **H**
- Afrika **E**
- Asien **T**

8 Die erwachsenen Männchen sind gut zu erkennen

- an der großen Mähne. **N**
- an den Hörnern. **B**

9 Die Nahrung der Dscheladas besteht hauptsächlich aus



- Insekten und Kleintieren.
- Obst, vor allem Bananen.
- Gras, Wurzeln und Knollen.

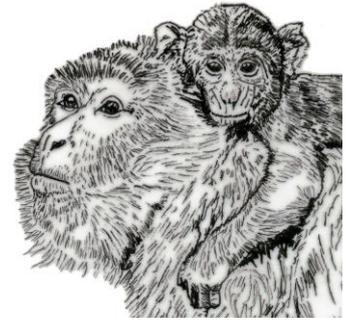
O
S
A

Im Affenwald leben die **Berberaffen** oder M A G O T S.

- 10 Freilebende Berberaffen findet man
- in Nordafrika und auf Gibraltar.
 - in Südafrika und auf Madagaskar.

H

W



- 11 Im Gesicht der Affen erkennst du dunkle Flecken.
- Es sind blaue Flecken als Folge von Streitereien.
 - Es sind Tätowierungen als Erkennungszeichen.

I

V

- 12 Affen sitzen häufig dicht beieinander und pflegen sich gegenseitig das Fell.
- Sie suchen **nur** nach Läusen und Flöhen.
 - Sie säubern sich das Fell **und** pflegen soziale Kontakte.

N

E

- 13 Berberaffen sind stark gefährdet. Was stellt **keine** Gefährdung für sie dar?
- Sie verlieren ihren Lebensraum, weil Grasland als Ackerland genutzt wird und Waldgebiete abgeholzt werden.
 - Als Feldschädlingen werden sie von den Bauern getötet.
 - Aus ihrem Fell werden Berberteppiche hergestellt.
 - Jungtiere werden gefangen, um sie als Haustiere zu verkaufen oder Photos für Touristen mit ihnen zu machen.

T

O

R

F

Vorbei am Zoorestaurant kommst du zu den **Wanderus**, auch B A R T A F F E N genannt.



- 14 Betrachte die Köpfe der Tiere.
- Bei allen Tieren ist das Gesicht von einem grauen Backenbart eingerahmt.
 - Nur die Männchen tragen einen Bart, bei den Weibchen fehlt er.

W

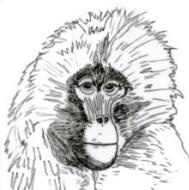
M

- 15 Im Affenhaus und im dazugehörigen Außengehege findest du eine kleine Affenart. Ihr weißer Haarschopf ähnelt der Haartracht eines bekannten Komponisten, nach welchem sie aufgrund der Ähnlichkeit benannt wurden. Es sind die
- Lisztäffchen nach dem Komponisten *Franz Liszt*
 - Mozartäffchen nach dem Komponisten *W. A. Mozart*

A

O

- 16 Erkennst du sie wieder?



Z



P



D

- 17 Schau dir genau die Hände der Affen an.
- Sie haben Fingernägel ähnlich wie wir Menschen.
 - Sie haben Krallen, daher zählen sie zu den Krallenaffen.

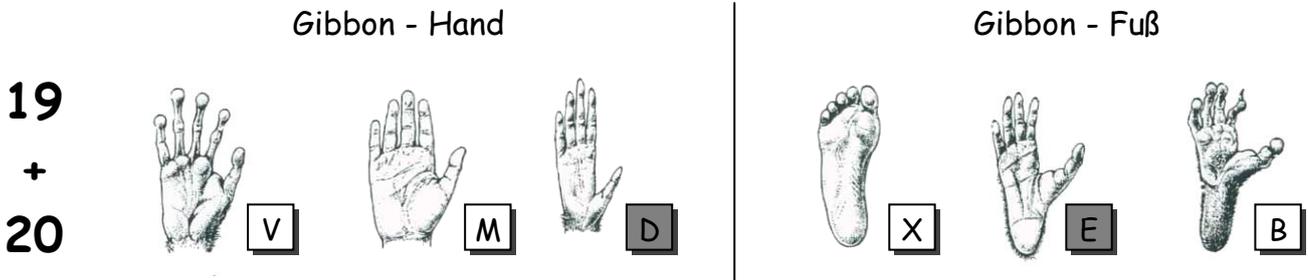
J

T

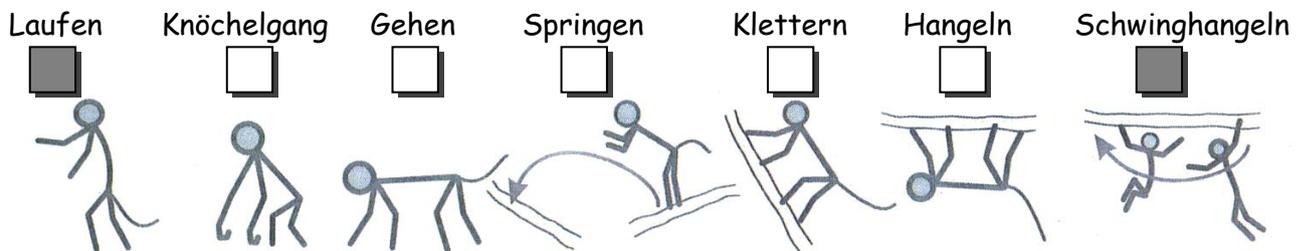
Gehe weiter zu den **Gibbons**. Bei uns leben die **W E I ß H A N D** gibbons.

- 18** Gibbons leben in Kleinfamilien, ein Männchen, ein Weibchen und ein bis zwei Jungtiere.
- Das Männchen ist viel größer als das Weibchen und hat eine lange Mähne. D
 - Männchen und Weibchen sind kaum zu unterscheiden. E

Gibbons bewegen sich geschickt in Bäumen. Mit ihren Händen und Füßen halten sie sich beim Hangeln und Klettern gut fest. Wie sehen Hände und Füße von Gibbons aus?



Welche Fortbewegungsarten kannst du bei den Gibbons beobachten?



- 21** Gibbons haben
- einen Schwanz. G
 - keinen Schwanz. A

- 22** Sie gehören zu den
- Halbaffen. O
 - Menschenaffen. F
 - Bartaffen. K

- 23** Gibbons haben eine besondere Art der Verständigung.
- Sie nutzen die Hände für eine Art Zeichensprache. I
 - Sie verständigen sich durch lauten, weit schallenden Gesang. F
 - Sie trommeln mit den Fäusten auf die Äste. U

- 24** Gibbons sind stark gefährdet, weil sie gejagt werden und weil ihr Lebensraum immer weiter zerstört wird. Sie brauchen zum Überleben
- einzeln stehende hohe Bäume. M
 - fruchtbare Felder. L
 - Palmölplantagen. H
 - intakte Wälder. N

Wusstest du schon, dass wir

